

Inhalt

Ilse Elsner	Seite 9
Hugo Karpf	Seite 89
Wilderich Freiherr Ostman von der Leye	Seite 141
Elisabeth Pitz-Savelsberg	Seite 175
Dietrich-Wilhelm Rollmann	Seite 297

INHALT

	Seite
Träume und Wirklichkeit	15
Kind aus einem Berliner Arbeiterviertel	15
Vater wird erwerbslos	16
Unterhalt durch Heimarbeit	16
Glücksfall Schule	18
Einzug ins Arbeitsleben	19
Auf Seitenwegen zum Abitur	20
Leben unter der Diktatur	22
Meine erste und die letzte Wahl	22
Zeit der Isolierung	22
Werkstudent „trotz allem“	23
„Nur“ eine Frau	24
Reise nach London und Dissertation	24
Als Vorgesetzte unerwünscht	25
Meine jüdischen Freunde	26
Kriegsalltag	27
Hamburg in Flammen	28
Der Krieg ist aus	30
Inmitten der Trümmer	30
Wiedergeburt des „Hamburger Echo“	31
Überleben – aber wie?	32
Wahlen in Hamburg	34
Begegnung Schumacher und Gollancz	34
Kohle, die nicht ankam	36
Erste Schritte als Journalist	36
Mitglied der Deputation für Wirtschaft	37
Die Demontagen	38
Im Dienste der Politik	39
Nach der Währungsreform	39
Redakteur bei der WELT	40
Umzug nach Essen	41
Der Schumanplan	41
Wiederbewaffnung	42
Zurück in Hamburg	43
Die Lager	44
Umsiedler	47
Von Deutschland Ost nach Deutschland West	48
Rentenreform	49

Wahl in den Bundestag	53
Bonner Kontakte	53
Mein Weg zur Kandidatur	54
Arbeit an der Basis	55
Neuling im Parlament	56
Fraktion und Vorstand	57
„Nicht mit Adenauer“	58
Schwerpunkte parlamentarischer Arbeit	59
Sozialausschuß und Ausschuß für Gesamtdeutsche Fragen	59
Im Europäischen Parlament	60
Unterwegs für Europa	61
Deutsch-französischer Freundschaftspakt	61
Probleme der Freizügigkeit	62
In der Heimat der Gastarbeiter	64
Der Europäische Sozialfonds	64
Industrieregion vom Reißbrett	65
Zechensterben – und was dann?	66
Vorsitzende im Wirtschaftsausschuß des EP	67
Anlauf zur mittelfristigen Wirtschaftspolitik	68
Zwischenspiel: Die Große Koalition	71
Rückkoppelung nach Bonn	71
Die Notstandsgesetze	72
Zwischen Zustimmung und Kritik	73
Nach den Wahlen 1969	75
Die Sozial-liberale Koalition	75
Besuch bei der Labour Party im Unterhaus	75
Eintritt in den Hamburger Senat	76
Der Extremistenbeschluß	78
Meine letzte politische Station	79
Bilanz und Ausblick	81
Auswahlverzeichnis weiterer Veröffentlichungen von Ilse Elsner	84

INHALT

	Seite
Herkunft, Beruf, Kolpingsfamilie	95
Dorfkindheit in Unterfranken	95
Textil-Heimarbeiter und Mitglied im katholischen Gesellenverein	95
Frontsoldat im Westen und britische Gefangenschaft	96
Christliche Gewerkschafts- und Parteiarbeit in der Weimarer Republik	98
Mein Weg in die Parteipolitik: Bayerisches Zentrum und Bayerische Volkspartei	98
Gewerkschaftssekretär in Mainz und Aschaffenburg	99
Der Aufstieg des Nationalsozialismus und der Sturz Brünnings	100
Reichstagsabgeordneter 1932/33	101
Außenseiter im ‚Dritten Reich‘	104
Berufliche Not und gesellschaftliche Isolierung	104
Schreibstubensoldat in der Heimat	105
Politischer Wiederaufbau in Bayern	106
Die Gründung der CSU im besetzten Aschaffenburg	106
In der Verfassungsgebenden Landesversammlung Bayerns	108
Die innere Situation der CSU	110
Gewerkschaftsarbeit auf regionaler und auf Bundesebene	111
Richtungsgewerkschaft oder Einheitsgewerkschaft?	111
Die Gründung der Einheitsgewerkschaft in Aschaffenburg	112
Im Vorstand der Gewerkschaft Textil – Bekleidung	113
Parlamentarische Mitgestaltung Westdeutschlands	115
Im Zweizonen-Wirtschaftsrat in Frankfurt	115
Bundestagsabgeordneter 1949–1957	117
Die Heimarbeitsfrage	120
Persönlichkeiten	123
Ausklang in Aschaffenburg	127

Anlage 1: Aufruf der Christlich-Demokratischen Partei – Bezirk Aschaffenburg vom Oktober 1945	128
Anlage 2: Artikel aus der Zeitschrift „Textil – Bekleidung“ vom 1. 1. 1951	130
Anlage 3: Schreiben von Hugo Karpf an Alfred Berchtold vom 19. 9. 1952	135
Auswahlverzeichnis weiterer Veröffentlichungen von Hugo Karpf . .	139

INHALT

	Seite
Wilderich Freiherr Ostman von der Leye – Erinnerungen	147
Jugend und Umfeld	147
Nachkriegszeit, Studium und erste politische Arbeit	149
Die Kandidatur für den Bundestag	152
Erste Erfahrungen als Abgeordneter	155
Die Strafrechtsreform	159
Dramatik um die Ostpolitik	164
Vorgezogene Neuwahlen	165
Pläne für den Neubau des Bundestages	166
Fortsetzung der Ausschubarbeit	168
Das verlorene Mandat	172
Auswahlverzeichnis weiterer Veröffentlichungen	
von Wilderich Ostman von der Leye	174

INHALT

	Seite
Die Schule der harten Jahre – Erinnerungen	181
Vorwort	181
Der Krieg ist zu Ende	182
Das Mutterkreuz	183
Bitterer Friede	187
Die Amerikaner verpflichten mich zum Schuldienst	188
Erste Rufe aus Köln	190
Die Russen am Weg	190
Das Volk rührt sich	192
Die Kandidatur zum Hessischen Landtag	196
Zwischenspiel	201
Berufliche Zukunftspläne	202
Erste Begegnung mit den Nazis	203
Meine Kölner Jahre	207
Meine Ehe	209
Die Juden	211
Die Kandidatenwahl	213
Der Wahlkampf	215
Das Mandat	220
Das neue Land Hessen	222
Die Demontagen	223
Die Kriegsoffer	224
Die Entnazifizierung	226
Wiedergutmachung	227
Wahlkreissorgen	229
Politik in Hessen	233
Kulturpolitik	236
Persönliche Sorgen	240
Reeducation	243
Jugendpflege	244
Förderung der Frauenverbände	245
Die Gründung der Bundesrepublik Deutschland – Parlamentarischer Rat	248
Der erste Bundespräsident	251
Die Wahl zum ersten Deutschen Bundestag	252

Der erste Bundeskanzler	254
Wahl in den zweiten Deutschen Bundestag	257
Der zweite Deutsche Bundestag	259
Familienpolitik und Kindergeld	264
Familienpolitik und Ausbildungsförderung	268
Familiengesetze	273
Frauen in Partei und Parlament	273
Sit-in für die Ministerin	276
Die Reise nach Kanada und die Auslandsdeutschen	278
Diskussionskreis im eigenen Haus	281
Das Kommissariat der deutschen Bischöfe	282
Bundeskanzler Prof. Dr. Ludwig Erhard	283
Die Beratende Versammlung des Europarates und die Westeuro- päische Union (WEU)	284
Der Orden	287

Familienforschung und Hoffnung auf Europa	290
---	-----

Auswahlverzeichnis weiterer Veröffentlichungen

von Elisabeth Pitz-Savelsberg	295
---	-----

INHALT

	Seite
25 Jahre Politik 1952–1977	303
Berlin	303
Familie	304
Hamburg	306
Erste politische Impressionen	307
Der Zweite Weltkrieg	308
Zehn Jahre alt	310
Die Zerstörung Hamburgs	312
Das Ende des Zweiten Weltkriegs	314
Die Nachkriegszeit	315
Das Johanneum	317
Mein politisches Interesse erwacht	317
Abitur und Studium	320
Im Ring Christlich-Demokratischer Studenten	323
In der Jungen Union und in der CDU	325
Landesvorsitzender der Jungen Union	327
Bundestags- und Bürgerschaftswahl 1957 – Erste Parlamentskan- didaturen	329
In der Hamburger Bürgerschaft (1957–1960)	334
CDU-Kreisvorsitzender von Hamburg-Mitte	338
Im Dritten Deutschen Bundestag (1960–1961)	339
Junge Union Deutschlands	343
Im Vierten Deutschen Bundestag (1961–1965)	346
Franz Josef Strauß	348
Erhard wird Bundeskanzler	350
Königin Elisabeth in Hamburg	353
Im Fünften Deutschen Bundestag (1965–1969)	354
Strafrechts- und Strafvollzugsreform	355
Das neue Tierschutzgesetz	358
Jugendpolitik	359
Erhards Ende	361
Die Große Koalition (1966–1969)	364
Die Außerparlamentarische Opposition	365
Landesvorsitzender der Hamburger CDU 1968	367
Die Finanzen der Hamburger CDU	370
Die Hamburger Presse	371
CDU-Bundesparteitag 1968	372
Bundespräsident Heinemann	373
Bundestagswahl 1969	374

Bürgerschaftswahl 1970	375
Die sozialliberale Koalition	377
Die Ostpolitik	378
Bundestagswahl 1972	381
Helmut Kohl	383
Bürgerschaftswahl 1974	385
Jugendpolitik im Sechsten und Siebten Deutschen Bundestag (1969–1976)	387
Herabsetzung des Wahl- und des Volljährigkeitsalters	388
Bundesausbildungsförderungsgesetz – BAFÜG	389
Reform des Bundesjugendplanes	390
Reform der Jugendhilfe	390
Rauschmittel- und Drogenmißbrauch	391
Jugendarbeitsschutzgesetz	392
Politik für das Kind	393
Was ist aus unseren Initiativen geworden?	398
X. Weltfestspiele der Jugend und Studenten in Ostberlin	399
Parlamentarischer Staatssekretär?	401
Abschied von der Politik	402
Bilanz	405

Auswahlverzeichnis weiterer Veröffentlichungen von Dietrich Rollmann	407
--	-----